

Outlook 2016 langsames Autodiscover

Unter gewissen Umständen dauert der Autodiscover-Vorgang von Outlook 2016 zu Exchange 2010/2013 sehr lange.

Outlook versucht mit verschiedenen Autodiscover-Methoden den Exchange-Server zu kontaktieren. Das wären:

- SCP lookup
- HTTPS root domain query
- HTTPS Autodiscover domain query
- HTTP redirect method
- SRV record query

In einer Hosted Exchange Umgebung werden lediglich die zwei letzten Methoden unterstützt. Trotzdem testet Outlook als erstes auch die nicht unterstützten Methoden was zu einer leichten Verzögerung von wenigen Sekunden führen kann.

Wir konnten allerdings je nach eingesetzter Outlook-Version (auch abhängig vom Patch-Level) schon beobachten, dass Outlook die nicht unterstützten Methoden nicht nur einmal sondern gleich mehrfach durch probiert und erst später auf die unterstützten Methoden zurückgreift wodurch der Autodiscover-Vorgang mehrere Minuten dauern kann.

Um dieses Problem zu umgehen können Sie folgenden Registry-Eintrag erstellen:

Windows Registry Editor Version 5.00

```
[HKEY_CURRENT_USER\SOFTWARE\Microsoft\Office\16.0\Outlook\AutoDiscover]
"ExcludeHttpsRootDomain"=dword:00000001
"ExcludeHttpsAutoDiscoverDomain"=dword:00000001
"ExcludeScpLookup"=dword:00000001
```

Details dazu finden Sie unter <https://support.microsoft.com/en-ph/help/2212902/unexpected-autodiscover-behavior-when-you-have-registry-settings-under>

iWay rät allerdings nur Personen mit Erfahrungen im Umgang mit der Windows-Registry zu diesen Änderungen. Bei Problemen die durch Modifikationen an der Registry entstehen können wir Sie leider nicht unterstützen.